aim werbeagentur · Müllenhoffstraße 1 · D-10967 Berlin

Schulung "InDesign CC 2018" in Hamburg-Heimfeld am 24./25. Januar 2018



Müllenhoffstraße 1 10967 Berlin

Tel. 030 / 69 81 63 70

info@aim-schulungen.de www.aim-schulungen.de

Berlin am 28. Januar 2018

Wenn bestimmte Inhalte nicht gedruckt werden sollen...

Manchmal möchte man, daß bestimmte Informationen durchaus in der InDesign Datei enthalten sein sollen, aber sie sollen nicht gedruckt werden, jedenfalls nicht immer. Dies können interne Anmerkungen sein, oder Kommentare oder Hintergrund-Elemente, die z.B. nicht gedruckt werden sollen, wenn man ohnehin das eigene Briefpapier nutzt, auf dem ein Briefkopf mit Logo und evtl. auch eine Fußzeile bereits vorhanden ist.

Variante 1: Bedienfeld Attribute

Ich lege z.B. einen Textrahmen an und schreibe eine Bildquellenangabe hinein. Diese lege ich über das jeweilige Bild, und dieser Textrahmen soll dann natürlich nicht gedruckt werden.

Ich markiere diesen Textrahmen, und unter Fenster > Ausgabe > Attribute. Dort setze ich das Häkchen bei Nicht druckend. Zunächst passiert evtl. nichts weiter, aber spätestens wenn die Vorschau aktiviert wird, ist der Textrahmen ausgeblendet.



Genauso erscheint das Textfeld nicht im Ausdruck, wenn man auf Datei>Exportieren geht und kein Häkchen bei Optionen und Nicht druckende Objekte drucken setzt.

Drucken					
	Druckvorgabe:	[Benutzerdef	iniert]	~	
	Drucker:	HP Officejet	Pro X476dw MFP	~	
	PPD:			~	
Allgemein	Allgemein				
Einrichten Marken und Anschnitt Ausgabe	Exempla	are: 1	🗌 🗆 Sortieren	🗌 Umgekehrte Reihent	folge
Grafiken	Seiten	Colton	0.411-	I4 4 55 ⊁ M	
Farbmanagement	Seiten: O		Bereich: Alle	Seiten	~
Erweitert			O Aktuelle Seite	e: A4 V:1	
Übersicht		Abfolge	Alle Seiten	~	
			O Seiten		
			O Druckbögen		
			Musterseiten	drucken	
Р	Optionen Ebenen drucken: Sichtbare und druckbare Ebenen Sicht druckende Objekte drucken Leere Seiten drucken Sichtbare Hilfslinien und Grundlinienraster drucken				
	Publish O	iline Veröffentli ,Publist	chen Sie Ihre Dok n Online" nach de	umente online im Interne m Drucken	t
Seite einrichten	Drucker	(Vorgabe s	peichern)	(Abbrechen) Dr	ucken

Agentur:

- Werbung & Konzeption
- Multimedia-Entwicklung
- Internet-Auftritte

Schulungen: Adobe Creative Suite

- Microsoft Office

Geschäftsführer: Frank-Martin Zeitz Handelsregister: HRB 162503 B bei • Adobe Techn. Communication Suite Registergericht: Berlin Charlottenburg USt-IdNr. DE 814199548

Commerzbank AG, Hamburg Konto: 3322807 BLZ 200 400 00 IBAN: DE0820040000 0332280700



Variante 2: Ebene

Problematisch mit Variante 1 (Attribute) ist, daß man die nicht-druckenden Elemente immer dann nicht sieht, wenn man öfter in den Vorschau-Modus geht.

Ein anderer Ansatz ist deshalb, daß man für solche Elemente (die man nicht immer drucken möchte), eine eigene Ebene anlegt, die man zum Beispiel "Nicht druckbar" benennt.

Name: Nicht druckbar OK Farbe: Rot Abbrechen © Ebene einblenden © Hilfslinien einblenden		Ebenenoptionen
Farbe: Rot Abbrechen	Name:	Nicht druckbar
Ebene einblenden E Hilfslinien einblenden	Farbe:	Rot Abbrechen
Ebene drucken Textumfluss bei ausgeblendeten Ebenen unterdrücken		 Ebene einblenden Hilfslinien einblenden Ebene sperren Hilfslinien sperren Ebene drucken Textumfluss bei ausgeblendeten Ebenen unterdrücken

Die Ebene kann man in den *Ebenenoptionen* auch mit einer Markierungs-Farbe versehen. Rot wäre eine ganz gute Signalfarbe: Alle roten Text- und Grafikrahmen wären dann sofort als *nicht druckend* erkennbar.

Über einen *Doppelklick* auf die Ebene gelangt man immer in die *Ebenenoptionen*, wo sich festlegen läßt, dass die Elemente, die sich in dieser Ebene befinden, nicht gedruckt werden. Dazu reicht ein Klick auf das Häkchen bei *Ebene drucken* herausnehmen

Variante 3: Infobereich

Eine weitere Möglichkeit, Informationen unterzubringen, ohne dass sie gedruckt werden, bietet der *Infobereich*.

Wenn man über das Menü *Datei* ein *Neues Dokument* erstellt und im Dialogfenster ganz nach unten scrollt, kann man ganz unten einen Infobereich (üblicherweise in Millimetern) angeben. Je nach Menge der Information, die man gegebenenfalls eintragen möchte, gibt man eine bestimmte Größe an, z.B. 30mm unten.



Ich habe hierzu sowohl das alte Dialogfenster "Neues Dokument" als auch die neuer Variante dargestellt.

Das läßt sich natürlich auch bei einem schon vorhandenen Dokument einstellen, indem man auf *Datei>Dokument einrichten* geht und dort nachträglich den *Infobereich* einrichtet.

Wenn man nun möchte, dass der Infobereich mit in der PDF-Datei ausgegeben wird, dann setzt man bei *Datei>Exportieren* im Bereich *Marken und Anschnitt* das Häkchen bei *Infobereich einschließen*.



	Ado	be PDF exportieren	
Adobe PDF-Vorgabe:	[Qualitativ hochwertiger Druck] (geänder	0	~
Standard:	Ohne ~	Kompatibilität: Acr	obat 5 (PDF 1.4) ~
Allgemein Komprinkerung Marken und Anschnitz Ausgabe Erweiter Sicherheit Übersicht 4	Marken und Anschnitt Marken Alle Druckermarken Schnittmarken Passermarken Farbkontrolisteriefen Seiteninformationen Anschnitteinformationen Anschnitteinistellungen des Dol Anschnitteinistellungen des Dol Anschnitteinistel	Art: Standard Starke: 0.25 Pt Versatz: 0 2,117 mm suments verwenden Inks: 0 0 mm chts: 0 0 mm	
(Vorgabe speichern	\mathbf{O}	Abb	rechen Exportieren

Dann klicke ich auf Exportieren. Möchten Sie diesese Informationen im *Infobereich* nur für sich selbst im Dokument sichtbar haben, aber beim *Exportieren* nicht, dann entfernen Sie einfach das Häkchen bei *Marken und Anschnitt* und er wird nicht mit ausgegeben.

Variante 4: Notizen

Man kann das aber auch noch ganz anders machen: Mit Notizen, wie man das vielleicht aus Photoshop auch kennt. Dazu gehen Sie über *Fenster>Redaktionelle Aufgaben>Notizen* und erhalten ein Notizfeld, in dem Sie Notizen eintragen können.

Wichtig ist, dass Sie, bevor Sie eine Notiz anlegen möchten, zuerst einen Einfüge-Cursor an der Stelle im Text setzen bzw. die Grafik markieren, zu der die Notiz gehört. Das ist wichtig, weil sonst im Notizen Bedienfeld alles ausgegraut bleibt.

Häkchen bei Marken und Ans

Variante 4: Notizen

Man kann das aber auch nor shop auch kennt. Dazu gehe Notizfeld, in dem Sie Notizen alles ausgegraut bleibt. Wichtig ist, dass Sie, bevor S Stelle im Text setzen bzw. die

Autor: frank grafik Erstellt: 28.01.18 um 12:23 Geändert: 28.01.18 um 12:24

Textabschnitt

Das Notizfeld Bedienfeld kann man nach einem Eintrag dann auch wieder schließen. In der Vorschau-Ansicht sieht man jetzt nichts von der Notiz, erst, wenn ich wieder in die Normal-Ansicht gehe.

In der Normal-Ansicht werden ungeöffnete Notizen an der Einfügestelle wie eine schlanke Sanduhr dargestellt. Bewegt man die Maus darüber, ann ändert sich der Mauszeiger in eine Hand, durch einen Doppelklick erscheint auch das Notizfenster wieder. Dann kann man die Notiz ändern oder löschen. Oder sogar, wenn man auf das kleine Menü oben rechts klickt, die Notiz in Text umwandeln. Dann wird sie an der Einfügestelle im Text als normaler Text hinzugefügt.

Notizen werden auf keinen Fall ausgedruckt, sie werden wirklich nur verwendet, um Notizen zu hinterlegen.



Variante 5: Dateiinformationen

Die allerletzte Möglichkeit, Information zu hinterlegen, findet man unter Datei>Dateiinformationen.

Auch hier lassen sich viele "Zusatzinformationen" eintragen, dazu bietet dieses Dialogfeld sehr viele Reiter, die ausgefüllt werden können.

Der Nachteil hierbei ist, dass man in einer PDF-Datei immer erst bei *Datei>Dateiinformationen* schauen muss, was hinterlegt ist.

Das Beste zuletzt

Im Seminar war die Frage aufgekommen, ob man nicht auch ganz bequem über ein Objektformat für

festlegen kann, wie groß er ist (z.B. mindestens 50x50mm), daß er z.B. it, abgerundete Ecken, und daß darin die Schrift "Calibri" verwendet o ein Rechteck nicht druckend sein und den Text dahinter nicht veron: Keinen Textumfluß bewirken). All das geht, sogar mit einem Klick:

Sie ziehen einen Rahmen auf, Größe und Position ist dabei ziemlich egal. Sie wandeln den noch ausgewählten Rahmen über das Menü *Objekt>Inhalt>Text* in einen Textrahmen um.

Dann weisen Sie ihm ein neues Objektformat zu und nennen dieses z.B. "Kommentar".

Dieses Objektformat bekommt nun einen roten Hintergrund,



abgerundete Ecken,

Kontur- und Eckenoptionen	Ecke: 📭 📭
Optionen für Größe und Position	Abschluss: 🔄 🖬 🖬
Absatzformate	Gehrungsgrenze: 🗘 4 🛛 🗙
Allgemeine Optionen für Textrahmen	Anfang/Ende: Ohne V 2 Ohne V
Grundlinienoptionen für Textrahmen	Skalieren: 🗘 100 % 🖏 🗘 100 %
Sanderung von Textrahmen	Ausrichten: 🗦 茾
Textabschnittoptionen Fffekte für: Objekt	Eckenoptionen Eckengröße und -form:
Transparenz Schlagschatten Schatten nach innen	C 4,233 mr

eine Breite on z.B. 50mm,

Allgemein	Größe	
Kontur	Anpassen: Nur Breite	~
Kontur- und Eckenoptionen	Breite: 🗘 50 mm	
Optionen für Größe und Position	Höhe: $\hat{\Box}$ 20 mm	
Absatzformate		
Allgemeine Optionen für Textrahmen		

ein festgelegtes Absatzformat (ohne Abbildung: Die Schriftfarbe ixt weiß)

Grundattribute	Absatzformate		
Allgemein			
Fläche	Absatzformate		
Kontur	Absatzformat: Kommentar 🗸		
Kontur- und Eckenoptionen	Nächstes Format anwenden		
Optionen f ür Gr ö ße und Position			

mit ein paar gewünschten Formatierungseigenschaften,





man kann den Text vertikal im Rahmen zentrieren, und anders als hier im Screenshot, sollte man den Abstand zum Rahmen gewiß nicht bei 0mm belassen,

Allgemeine Optionen für Textrahmen	
Grundlinienoptionen für Textrahmen	Abstand zum Rahmen
Autom. Größenänderung von Textrahmen	Oben: 🗘 0 mm 🛛 🛛 Links: 🗘 0 mm
Fußnotenoptionen für Textrahmen	Unten: Omm Rechts: Omm
Textabschnittoptionen	
Effekte für: Objekt ~	Vertikale Ausrichtung
Transporter	Ausrichten: Zentrieren ~
Schlagschatten	Max. Absatzabstand: 🗘 0 mm

man kann den Kommentar-Textrahmen auf eine bestimmte Position auf dem Blatt bewegen, hier an den linken Zeilenrand 2mm unterhalb der Zeile, in der der Rahmen dann verankert wird,



und vor allem bekommt der Rahmen natürlich die Eigenschaft Nicht druckend.

	Oben: 🗸 0 mm
Textumfluss und Sonstiges	Unten: ^ 0 mm
Optionen f ür verankertes Objekt	V 0 mm
Rahmeneinpassungsoptionen	
Tagsexport	Textumflussoptionen
Effekte für: Objekt	Textumfluss: Re
Transparenz	
Schlagschatten	Konturoptionen
🗌 Schatten nach innen	Art: Wie
🗌 Schein nach außen	
Schein nach innen	🔲 Innenkanten einschliel
Abgeflachte Kante und Relief	
Exportoptionen	Sonstiges
Alternativer Text	🗹 Nicht druckend

Nun muß er nur noch an der gewünschten Stelle verankert werden. Dazu klickt man auf das blau gefüllte Rechteck an der oberen Rahmenkante, etwas links vom oberen rechten Eckpunkt. Mit gedrückter Maus zieht man nun einen dabei entstehenden dicken schwarzen senkrechten Strich an die zu kommentierende Stelle im Text. Mit einer Grafik läßt sich ein Rahmen nicht verankern, sondern nur im Text. Das (meist) blau gefüllte Rechteck hat sich nun in ein Kästchen geändert, das mit einem schönen maritimen Anker gefüllt ist.

Mit ESC-W lassen sich nun diese Kommentar-Rahmen schnell ein- und wieder ausblenden.